Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische

Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 30 (1968)

Heft: 1

Rubrik: Die 20. Generalversammlung des IMA

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

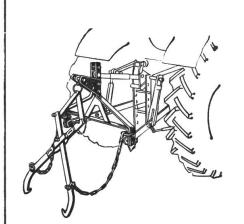
Die 20. Generalversammlung des IMA

Ende Oktober 1967 fand in Brugg die 20. Generalversammlung des Schweizerischen Institutes für Landmaschinenwesen und Landarbeitstechnik statt. Jahresbericht und Jahresrechnung 1966 sowie Budget und Arbeitsprogramm 1968 wurden gemäss den Anträgen des Vorstandes genehmigt. Im Mittelpunkt des Interesses stand der Bericht des Präsidenten über die Vorarbeiten zur Schaffung einer Bundesanstalt für Landtechnik, nachdem die letztjährige Generalversammlung grundsätzlich einer Auflösung und Ueberführung des IMA in eine zu gründende Bundesanstalt für das landwirtschaftliche Maschinenwesen zugestimmt hatte. In bezug auf die Bemühungen zur Abklärung der Standortfrage gab Präsident Vollenweider bekannt, dass Bundesrat Schaffner, gestützt auf eingehende Vorarbeiten, sich kürzlich für den Gutsbetrieb Tänikon bei Aadorf TG entschieden habe und das Kaufrecht im Grundbuch eintragen liess. Dieser Gutsbetrieb umfasst rund 70 ha mit zahlreichen Gebäulichkeiten. Nebst ebenem Wies- und Ackerland ist auch eine Hanglage vorhanden, welche Versuche über die Hangmechanisierung ermöglicht. Der Standort erscheint auf den ersten Bilck etwas peripher. Nebst einer guten Bahnverbindung wird aber in absehbarer Zeit durch die Autobahn eine gute Verbindung mit der ETH und anderen Institutionen gewährleistet sein. Im Hinblick auf den Standort der übrigen eidgenössischen landwirtschaftlichen Versuchsanstalten, die zum Teil auch für die ganze Schweiz tätig sind, erscheint der Standort der neu geplanten Versuchsanstalt durchaus vertretbar.

Anlässlich einer kürzlich in Bern an der Abteilung für Landwirtschaft des EVD stattgefundenen Konferenz wurde in groben Zügen die geplante Versuchsanstalt skizziert, in der nebst einer Abteilung für das Landmaschinenwesen Abteilungen für das landwirtschaftliche Bauwesen, die landwirtschaftliche Arbeitswirtschaft und die ländliche Hauswirtschaft vorgesehen sind. Im weiteren soll einer selbständigen Organisation, die sich mit der Unfallverhütung in der Landwirtschaft befasst, Gastrecht gewährt werden. Es ist nun beabsichtigt, den eidgenössischen Räten bereits auf die Dezember-Session eine Botschaft über den Erwerb des Gutsbetriebes Tänikon zuzustellen.

Die Delegierten nahmen mit Befriedigung von diesen verheissungsvollen Bemühungen Kenntnis und gaben der Hoffnung Ausdruck, dass die Realisierung der geplanten Bundesanstalt bald möglich sein werde.

Am Nachmittag wurde den Delegierten Gelegenheit geboten, sich anhand einer Demonstration über die getrennte Blatt- und Wurzelernte bei Zuckerrüben sowie einiger hangspezifischer Maschinen über die praktische Versuchstätigkeit des IMA zu informieren.



Stammzange

zum Schleifen von Stämmen bis 60 cm Ø, ohne Seilwinde oder Ketten. Einfache Montage (siehe Abbildung) an der Hydraulik. Das Schleifen der Stämme mit der neuen Stammzange schont Jungwuchs und Waldwege, da der Stamm an einem Ende abgehoben wird. Das Abheben des Stammes erfolgt wie z. B. das Heben eines Pfluges mit der Hydraulik. Verwendung für jeden Traktor

Allein-Vertrieb für die Schweiz: ab 25 PS mit Hydraulik.

Willi Stadler, Schönengrund 9, 9500 Wil SG

Traktorzubehör

Ø 073 / 6 17 48